## Inhalt

## Einführung

Jörn Leonhard/Willibald Steinmetz Von der Begriffsgeschichte zur historischen Semantik von 'Arbeit'	9
Arbeitsbegriffe und Arbeitswelten: Annäherungen aus historischsemantischer, sozialgeschichtlicher und ethnographischer Sicht	
Ludolf Kuchenbuch Dienen als Werken. Eine arbeitssemantische Untersuchung der Regel Benedikts	63
Josef Ehmer Arbeitsdiskurse im deutschen Sprachraum des 15. und 16. Jahrhunderts	93
Sven Korzilius  Arbeit und Status in den iberischen Königreichen und ihren amerikanischen Kolonien im 17. und 18. Jahrhundert	115
Gerd Spittler Arbeit zur Sprache bringen – ethnographische Annäherungen	147
Laura Levine Frader Gender, Ethno-racial Difference, and the 'Languages of Labor' in 20th Century France	167
Reinhard Schulze Arbeit als Problem der arabischen Sozialgeschichte	191
<i>Julia Seibert</i> Kazi. Konzepte, Praktiken und Semantiken von Lohnarbeit im kolonialen Kongo	209
Sigrid Wadauer Immer nur Arbeit? Überlegungen zur Historisierung von Arbeit und Lebensunterhalten	225

6 Inhalt

Definitionskämpfe um Arbeit und Nicht-Arbeit
in der industriellen und postindustriellen Welt

Thomas Welskopp	
Von "Geldsäcken" und "Couponabschneidern". Sozialdemokratische Semantiken der Nicht-Arbeit zwischen der Revolution von 1848 und	
den 1890er Jahren	249
Bénédicte Zimmermann	
Semantiken der Nicht-Arbeit an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert. ,Arbeitslosigkeit' und , <i>chômage</i> ' im Vergleich	269
Kiran Klaus Patel	
Arbeit als Dienst am Ganzen.  Nationalsozialismus und <i>New Deal</i> im Vergleich	289
Shingo Shimada Arbeitsbegriffe in der japanischen Gesellschaft des 20. Jahrhunderts	309
Jörg Neuheiser	
Vom bürgerlichen Arbeitsethos zum postmaterialistischen Arbeiten? Werteforschung, neue Arbeitssemantiken und betriebliche Praxis in den	
1970er Jahren	319
Dietmar Süß	
Autonomie und Ausbeutung. Semantiken von Arbeit und Nicht-Arbeit in der Alternativbewegung der 1980er Jahre	347
Ulrich Bröckling	
Vermarktlichung, Entgrenzung, Subjektivierung. Die Arbeit des unternehmerischen Selbst	371
Kommentar	
Thomas Sokoll	
Alteuropäisches Erbe, moderne Ausprägung und postmoderne	
Verwerfungen im Arbeitsbegriff	393
Dank	411
Autorippen und Autoren	412